Frisch, laut, digital!

Jahresbericht 2022

Pro Audito Schweiz

Inhalt

3 Editorial

4 So informieren wir

6 Dafür setzen wir uns ein

10 So unterstützen wir Menschen mit Schwerhörigkeit

18 Und ausserdem...

20 Jahresrechnung 2022

21 Kommentar zur Jahresrechnung 2022

22 Bilanz

24 Betriebsrechnung

26 Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2022

27 Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2021

28 Anhang

32 Bericht der Revisionsstelle

33 Projektbeiträge und Spenden

34 Organe und Personen

Impressum

Auflage	*nur digitale Version*
Texte	*Pro Audito Schweiz*
Fotos	*Pro Audito Schweiz, Patrick Lüthy, Esther Affeltranger*
Gestaltung	*beeli communication Luzern*

Frisch, laut, digital!

Es war das grosse und unübersehbare Ereignis des Jahres für Pro Audito: der neue Markenauftritt. Frisch, laut, digital – so soll er sein, verdeutlicht durch das neue Logo, die neue Bildwelt, die neuen Farben. Das neue Logo symbolisiert eine Sprechblase. Eine Sprechblase, die den Fokus auf das Kommunizieren und Verstehen setzt und gleichzeitig zum Ausdruck bringt, dass Pro Audito eine starke, laute Stimme für die Anliegen der Menschen mit Schwerhörigkeit ist. Pro Audito setzt sich für die Rechts- und Chancengleichheit ein, damit Menschen mit Schwerhörigkeit gleichermassen "mitten im Leben" stehen – so der Leitgedanke der Bildwelt. Vielseitig und farbig, so ist das Leben und so auch die neue Farbwelt von Pro Audito.

Mit dem neuen Markenauftritt nimmt Pro Audito zudem verstärkt die Digitalisierung und technischen Weiterentwicklungen auf – schliesslich ergeben diese für Menschen mit Schwerhörigkeit neue Chancen und Möglichkeiten, die auch ergriffen sein möchten. Ergriffen haben wir von Pro Audito diese Möglichkeiten auch mit dem Online-Training Lippenlesen, mit der Online-

Sprechstunde CI, mit einer stärkeren Kommunikation über die digitalen Kanäle und über eine gezielte Beobachtung, was sich bezüglich technischer Weiterentwicklungen tut.
Wir hoffen, Sie alle können von diesen Angeboten und Entwicklungen profitieren. Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihren Einsatz.

Georg Simmen
Präsident
Pro Audito Schweiz

Heike Zimmermann
Co-Geschäftsleiterin

Jolanda Galbier
Co-Geschäftsleiterin

Neue Mitglieder

Gute Nachricht: Pro Audito Schweiz durfte sich im Jahr 2022 über 51 neue Mitglieder freuen. Die aktive Kommunikation und das diverse Veranstaltungsangebot zeigen also Wirkung.

So informieren wir

Dezibel

Dezibel schreibt sich jetzt gross. Und nicht nur das ist anders: Im Zuge der Markenpositionierung hat das Magazin im Jahr 2022 einen neuen Anstrich erhalten. Abgesehen vom modernen luftigen Layout mit viel Platz für Bilder stand besonders die Barrierefreiheit, also die bessere Lesbarkeit, im Fokus des Relaunches. Und auch inhaltlich blieb nicht alles beim Alten. Seien es die Kurznachrichten in der Rubrik «Auf ein Ohr», die News «Aus dem Bundeshaus», die «Kolumne» oder das neue «#Selfie» - das Dezibel überraschte die Leser:innen im vergangenen Jahr mit neuer Vielfalt.

Was waren die Themen-Highlights 2022? Die spannenden Interviews zu «Künstlicher Intelligenz», und der «Gehirnhypothese von Bayes», die unglaubliche Geschichte der ehemaligen Profi-Snowboarderin Fabienne Dirksen-Reuteler, die unter den Leser:innen hohe Wellen schlug, und das Interview mit Behindertenrechtsaktivist Islam Alijaj, dem «Gesicht der Inklusionsinitiative». Aber auch die unterhaltsamen Kolumnen-Beiträge der «Doofe-Ohren»-Bloggerin Helga Velroyen und des Ex-Migros-Magazin Chefredakteurs Hans Schneeberger waren Lesevergnügen pur.

Die Auflage von 4’000 gedruckten Exemplaren blieb 2022 unverändert. Allen Dezibel-Abonnent:innen und Inserenten sei an dieser Stelle für ihre Treue gedankt.

Website

Auch die Website www.pro-audito.ch, Dreh- und Angelpunkt der Online-Kommunikation von Pro Audito Schweiz, hat von der neuen Markenpositionierung profitiert: Frische Farben, modernes Logo, neue Bildwelten und gut lesbare Schrift. So kommt der Auftritt seit dem „Rebrush“ im Mai 2022 daher.

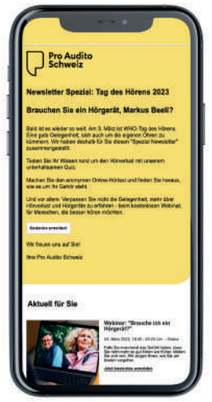
Inhaltlich blieb es beim bewährten Mix aus Informations- und Aktionsplattform: Online Anmelde- und Bestellformulare, das Spendentool und der Hörtest wurden gleichbleibend gut genutzt, die Taktzahl der veröffentlichten Webnews hat sich mit 68 (im Vergleich zu 51 im Vorjahr) leicht erhöht. Unter den meistbesuchten Inhalten von www.pro-audito.ch rangierten „Dauerbrenner“ wie die Seiten über Hörsturz, Tinnitus oder die Kostenbeteiligung beim Hörgerät. Aber auch die relativ junge Seite in Leichter Sprache hatte mit gut 1’000 Aufrufen eine Zielgruppe.

Auch im Jahr 2022 erfreut sich die Website grosser Beliebtheit. Über 100 Besucher:innen verzeichnet sie täglich, das sind rund 40’000 Nutzer:innen pro Jahr. Eine stolze Zahl.

Newsletter

Der elektronische Newsletter von Pro Audito Schweiz erreicht pro Monat über 3’000 Personen und ist – mit Informationen über aktuelle Themen, Angebote und Veranstaltungen – ein wichtiger Draht zur Zielgruppe. Im Jahr 2022 sind insgesamt 15 Newsletter verschickt worden, die Zahl der Abonnent:innen blieb stabil.

Im Zuge des neuen Markendesigns erhielt auch der Newsletter einen moderneren Look. Ausserdem erlaubte ein Wechsel des Mailing-Systems eine direktere und persönlichere Ansprache der Abonnent:innen. Resultat: Die Öffnungsrate stieg kontinuierlich und lag zum Jahresende bei überdurchschnittlich guten 63 Prozent.



Publikationen

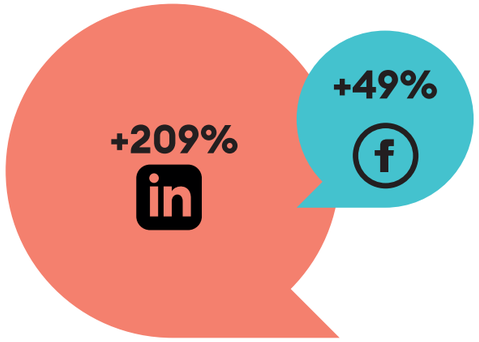
10‘136 – so viele Printprodukte verschickte Pro Audito Schweiz im Jahr 2022. Die beliebteste Broschüre ist mit 2600 verschickten Exemplaren „Mein Weg zum Hörgerät“, gefolgt von der so genannten Seminarbroschüre „Besser verstehen“, in der die Intensivwochen und Workshops, die Pro Audito Schweiz anbietet, aufgeführt sind.

Ausserdem griff Pro Audito Schweiz im letzten Jahr eine wiederkehrende Anfrage auf und liess ein altes Produkt neu aufleben. Einfache und praktisch einsetzbare Aluschilder, die im Alltag und insbesondere im Strassenverkehr auf die Schwerhörigkeit hinweisen. Die Nachfrage war riesig. Kurz nach der Ankündigung waren bereits über hundert Schilder verschickt. Das Produkt konnte kostenlos bestellt werden. Ebenfalls wieder im Angebot ist die „Ich höre nicht gut“-Karte als praktische Erklär-Hilfe in der Print- oder Mobilversion.

Soziale Medien

Im Jahr 2022 gelang es Pro Audito Schweiz via Social Media 163'462 Menschen zu erreichen. Die verstärkte Social Media Präsenz ermöglichte den direkten Austausch mit der Zielgruppe. Eine wichtige Säule in diesem Dialog waren politische Anliegen, eine andere die Vermittlung von geeigneten Unterstützungsangeboten.

Bei Facebook hatte Pro Audito zum Jahresende 760 Follower:innen, das ist ein Zuwachs von rund 250 gegenüber dem Vorjahr. Gelungen ist das durch das Teilen von 116 Beiträgen, Werbung und weitere plattformspezifische Funktionen. Unter den Top-Posts rangierten beworbene Pro Audito Veranstaltungen wie die Online-Sprechstunde CI oder das Sommerlager, aber auch Beiträge zu den «Dauerbrenner-Themen» Tinnitus und Hörsturz.



Auf LinkedIn richtete sich Pro Audito bewusst an Personen aus dem Berufsleben und der Politik. Die Strategie gezielt diese (neue) Zielgruppe anzusprechen ging auf: Die Follower-Zahl stieg 2022 auf 877 Personen, das sind fast 600 mehr als im Vorjahr. Die 63 LinkedIn Posts zu Themen wie zum Beispiel «Behindertensession», «Online-Training Lippenlesen» oder «SBB Inclusive App» erreichten über 42'000 Menschen.

Dafür setzen wir uns ein

Pro Audito Schweiz setzt sich in der Politik und Öffentlichkeit für Menschen mit Schwerhörigkeit ein, für ihre Rechte und für Chancengleichheit in allen Lebensbereichen. Der Hebel hier ist besonders gross. Umso erfreulicher ist, dass Pro Audito im vergangenen Jahr viele Verbesserungen (mit-)anstossen konnte.

Untertitelungen

Die Vereinbarung zur Barrierefreiheit bei der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG) lief Ende 2022 aus. Die SRG lud deshalb sieben Verbände zu den Verhandlungen für die nächste Vertragsperiode ein (Pro Audito Schweiz, Sonos, SZ Blind, SBV, forom écoute, SVEHK, Gehörlosenbund). Wie viele Sendungen sollen in Zukunft untertitelt werden? Welche Themen muss die SRG angehen, damit Menschen mit Schwerhörigkeit dem Programm gut folgen können?

Das gute Ergebnis der Verhandlungen: Bis 2027 sollen die linearen Programme vollständig untertitelt sein. Bei den digitalen Angeboten verpflichtet sich die SRG ebenfalls, die Untertitelung zu verbessern. Ein erster Schritt ist diesbezüglich bereits im August 2022 erfolgt. Seither

können in einigen Online-Livestreams der SRG Untertitel empfangen werden – eine von vielen Seiten längst geforderte Verbesserung.

Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehr

Lange hat die Fachkommission «Hörbehinderte im öffentlichen Verkehr» (HöV) eine schriftliche Anzeige aller Durchsagen am Bahnhof gefordert. Dieser Wunsch ist kurz vor Weihnachten 2022 endlich in Erfüllung gegangen: Die SBB veröffentlichten eine neue Version der App «SBB Inclusive». Diese vermittelt nun in schriftlicher Form alle Informationen, die die Lautsprecher im Bahnhof akustisch verbreiten. Zu lesen sind jeweils sämtliche Durchsagen der letzten zehn Minuten pro Perron und Gleis. Ein Erfolg für die HöV und ein Angebot, das die autonome Benutzung des öffentlichen Verkehrs für Menschen mit Schwerhörigkeit erleichtert.

Fortschritte in puncto Barrierefreiheit gibt es auch in den Reisezentren der SBB: Bereits im Herbst 2021 hatte die HöV die neuen Reisezentren an den Standorten Horgen und Montreux geprüft und diverse Empfehlungen abgegeben. Mit Erfolg: Die SBB hat die von der HöV bemängelten Höranlagen im Jahr 2022 instandgesetzt. Neu wurde zudem im Flughafen Zürich ein Reisezentrum eröffnet, in dem zwei Beratungsschalter mit induktiver Höranlage ausgestattet sind.

Politische Vorstösse

Auch wenn die Schweiz die Anforderungen der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) noch nicht erfüllt, so ist im Jahr 2022 doch einiges passiert: Anlässlich der erstmaligen Überprüfung der Umsetzung der BRK durch den UNO-Behindertenrechtsausschuss im März 2022, demonstrierten die Behindertenorganisationen gemeinsam auf dem Bundesplatz in Bern. Ein Weckruf, mit dem auch Pro Audito die Politik lauthals aufforderte, hier endlich vorwärtszumachen. Begleitet wurde der Aufruf von einer Petition: «Zusammen. Zu Recht», in der Mitbestimmung, Wahlfreiheit und Teilhabe gefordert werden.

Verbesserungen für Menschen, die auf Schriftdolmetschen angewiesen sind, bringt die Motion «Auszahlungsmodell für Dienstleistungen von Dritten», die im März 2022 auch vom Ständerat gutgeheissen wurde. Menschen mit einer Hörbehinderung werden das Schriftdolmetschen deshalb ab dem Jahr 2024 flexibler in Anspruch nehmen können.

Neu sind Jahrespauschalen möglich. Das bringt Vorteile gegenüber dem jetzigen Monatsbudget, das bei Mehrbedarf kaum Spielraum bietet. Pro Audito begrüsst das neue Auszahlungsmodell zwar grundsätzlich, setzt sich aber weiterhin dafür ein, dass die Limite gänzlich fällt und Schriftdolmetschen dann eingesetzt werden kann, wenn es benötigt wird. Erst dies wird eine vollständige Teilhabe und barrierefreie Inklusion im Arbeitsumfeld ermöglichen.

2022 setzte sich Pro Audito zusammen mit anderen Hörbehindertenverbänden und mit dem Dachverband Inclusion Handicap erfolgreich für die parlamentarische Initiative «Barrierefreiheit des Livestreams der Parlamentsdebatten» ein. Sie verlangt, dass die rechtlichen Grundlagen geschaffen werden, um die Barrierefreiheit der Parlamentsdebatten zu gewährleisten. Konkret bedeutet das: Der Livestream, über den die Ratssitzungen mitverfolgt werden können, soll in Zukunft untertitelt werden. Ausgewählte Debatten sollen in Gebärdensprache übersetzt werden. So kommt Politik direkt ins Wohnzimmer – und kann auch von Personen, die auf Untertitel angewiesen sind, mitverfolgt werden.

Zum Jahresende folgte der Aufruf von Nationalratspräsident Martin Candinas. Er lädt am 24. März 2023 zur ersten Behindertensession der Schweiz ein. An diesem Nachmittag wird im Nationalratssaal des Bundeshauses über die politische Teilhabe von Menschen mit Behinderungen diskutiert. Die 44 Personen, die teilnehmen können, wurden über eine Wahl evaluiert, bei der Pro Audito ebenfalls Kandidat:innen ins Rennen geschickt hat.

So unterstützen wir Menschen mit Schwerhörigkeit

Digitale Helfer

Im Jahr 2022 startete das neue Pro Audito-Angebot «Digitale Helfer» offiziell in die erste Runde. Beim Kurs im Februar konnte Pro Audito 16 Teilnehmer:innen willkommen heissen. Nach einem eindrücklichen Input zum Thema «Spracherkennung für Schweizerdeutsch: Was ist der Nutzen für Menschen mit Schwerhörigkeit?» startete ein intensives und spannendes Wochenende.

Im Mittelpunkt standen insbesondere Videotools, digitale Hilfsmittel und die automatische Spracherkennung. Die Teilnehmenden, ob noch im Berufsleben oder bereits pensioniert, waren sehr dankbar für das Aufzeigen von einfachen digitalen Hilfsmitteln, die den – damals pandemiebedingt noch nicht wieder normalen – Alltag erleichtern können. Teilnehmerin Silvia, 74 Jahre, sagte rückblickend: «Bevor ich diesen Kurs besucht habe, dachte ich, ich müsse mich von meinem sozialen Leben verabschieden. Jetzt habe ich aber einige Dinge gelernt, die mich hoffen lassen, dass es doch noch Möglichkeiten gibt.»

Hörtrainings mit Lippenlesen

Im Jahr 2022 profitierten 202 Personen, das sind 49 mehr als im Vorjahr, von den Kurs-Angeboten von Pro Audito Schweiz. An 52 Veranstaltungstagen wurden die Teilnehmer:innen in insgesamt 418 Kurslektionen geschult.

Erfreulich ist: Alle geplanten Intensivwochen mit Hörtraining und Lippenlesen waren gut bis sehr gut besucht. Besonderen Anklang fand das in dieser Form zum ersten Mal durchgeführte Outdoor-Hörtraining in der Lenk mit vier Gruppen (29 Teilnehmende). In Romanshorn nutzten sieben Personen die Möglichkeit einer Spätertaubtengruppe. Die beiden Städteintensivweekends für Berufstätige fanden diesmal in Winterthur statt. Die Teilnehmenden schätzen den Wechsel des Kursortes in verschiedene Schweizer Städte.

Der ausgebuchte Workshop “Mein Handicap ist meine Stärke” war ein voller Erfolg und traf die Bedürfnisse der Teilnehmenden vollumfänglich. Er unterstützt die persönliche Weiterentwicklung, ist Hilfe zur Selbsthilfe und stärkt die eigenen Ressourcen und Fähigkeiten. Auch der Workshop «Kommunikation am Arbeitsplatz» und der Tageskurs «Hilfsmittel und Höranlagen» kamen gut an. Zwei Online-Workshops mussten mangels Interesse abgesagt werden. Schlussfolgerung: Die Teilnehmenden schätzen den persönlichen Austausch sehr – gerade nach der pandemiebedingten «Pause».

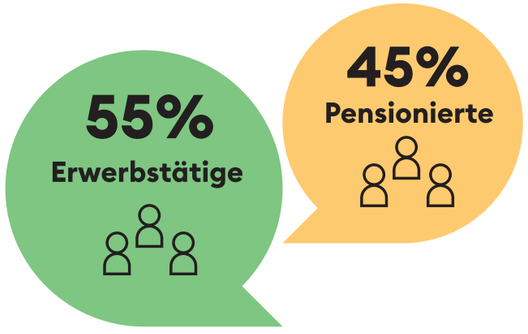
Im Bereich der Crashkurse durfte Pro Audito auch im Jahr 2022 wieder einen Auftrag für die Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn durchführen. 14 Personen lernten die Prinzipien des Lippenlesens, Strategien in der Kommunikation mit Menschen mit einer Höreinschränkung und erhielten Tipps zur Pflege und dem Umgang mit Hörgeräten.

CI-Beratung

Die Nachfrage nach CI-Beratungen wächst. Im Schnitt nahmen im Jahr 2022 etwa einmal in der Woche (potentielle) CI-Träger:innen das Angebot in Anspruch, die Hälfte davon kam persönlich in die Beratung.

Es fällt auf, dass sich vermehrt auch ältere Personen (+ 75 Jahre) für eine CI-Implantation interessieren und bereits in der Klinik darauf angesprochen wurden. Auch jüngere Menschen zwischen 30 und 40 Jahren, die nach einem Hörsturz einseitig ertaubt sind, wenden sich regelmässig an die CI-Beratung von Pro Audito.

Neutrale Hörberatung NHB



Das beste vorweg: Im Jahr 2022 stimmte der Grossteil der NHB-Klient:innen der Aussage «Die NHB war für mich hilfreich und wertvoll» via Feedback-Formular voll und ganz zu. Das gleiche gilt für die Aussage «Ich würde die NHB weiterempfehlen». Dieses erfreuliche Feedback motiviert das Beraterinnen-Team und zeigt die Relevanz des Angebots für Menschen mit einer Schwerhörigkeit in der Schweiz.

Wie schon im Jahr 2021 sind 55 Prozent der Personen, die bei der NHB Rat suchen, im Erwerbsalter, rund 45 Prozent sind bereits pensioniert. Was sind die wichtigsten Themen und Kanäle? Viele Menschen haben – und das ist nicht neu – Fragen rund um die Finanzierung von Hörgeräten und den Versorgungsprozess. Aber auch das Thema Cochlea-Implantate gewinnt an Bedeutung. Anfragen dazu haben im Vergleich zum Vorjahr um 50 Prozent zugenommen. Unter den Kontaktkanälen hat im Jahr 2022 das Telefon die Mail-Anfragen überholt, persönliche Beratungen nahmen im Berichtsjahr um ein Viertel zu. Die Kontaktaufnahmen per Chat sind unverändert und das Angebot für Online-Beratungen wurde nur vereinzelt genutzt.

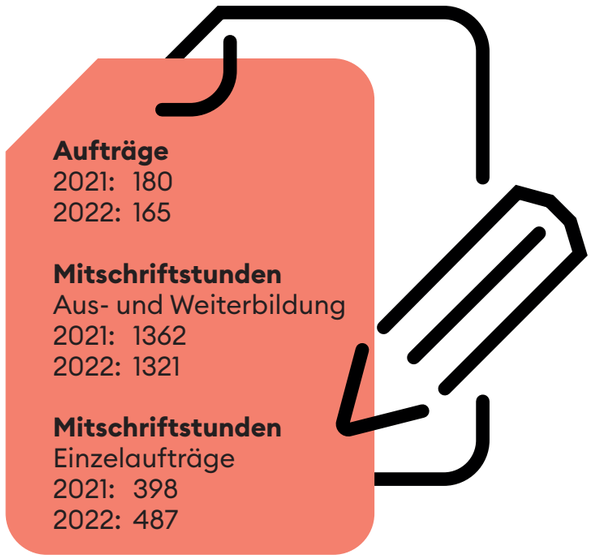
Im September nahmen 12 Beratende aus den Vereinen an einer Fortbildung teil, die die Qualität der Pro Audito Hör-Beratungen weiter verbessern soll.

Schriftdolmetschen

Seit 19 Jahren bietet Pro Audito Schweiz das Schriftdolmetschen an. Das Team der Schriftdolmetscher:innen setzt sich praktisch ausschliesslich aus langjährigen Mitarbeitenden zusammen, die viel Erfahrung mitbringen.

Der Wandel, den das Schriftdolmetschen in den letzten Jahren vollzogen hat, ist enorm. Vorher ausschliesslich vor Ort, arbeiten die Schriftdolmetscher:innen seit der Pandemie vermehrt Online oder in einer Mischform aus Online- und Präsenz-Schriftdolmetschen. Die Annahme, dass das Online-Schriftdolmetschen das Präsenz-Schriftdolmetschen komplett ablösen würde, hat sich jedoch nicht bewahrheitet.

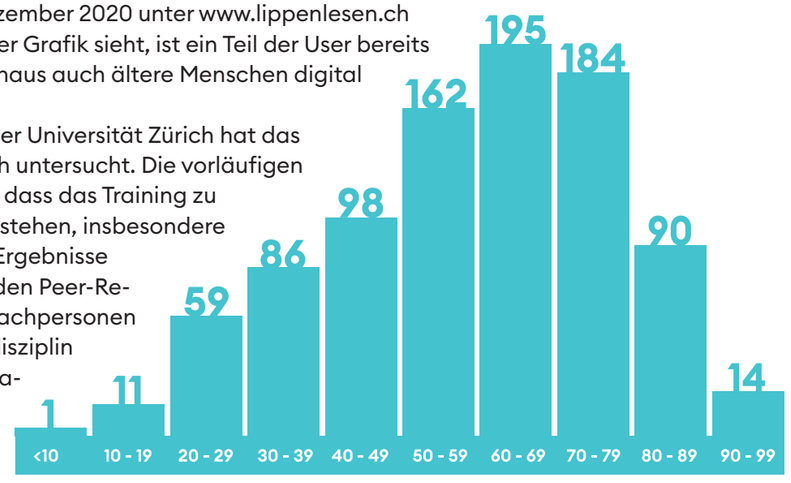
In den Monaten der Öffnung stieg die Nachfrage nach Präsenz-Mitschriften wieder an – sehr zur Freude der Schriftdolmetscher:innen, denn der direkte Kontakt zu den Menschen mit Schwerhörigkeit macht einen grossen Teil der Faszination für diese anspruchsvolle Tätigkeit aus.



Online-Training Lippenlesen.ch

Rund 900 Personen nutzen mittlerweile das Online-Training Lippenlesen.ch, das Pro Audito Schweiz im Dezember 2020 unter www.lippenlesen.ch gelauncht hat. Wie man auf der Grafik sieht, ist ein Teil der User bereits über 70 – das zeigt, dass durchaus auch ältere Menschen digital unterwegs sind.

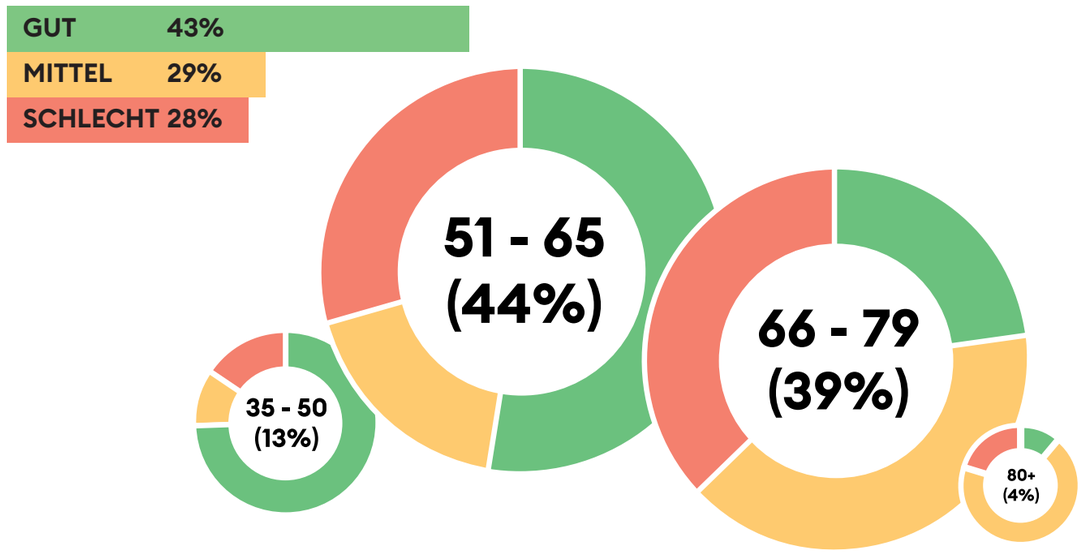
Highlight 2022: Ein Team der Universität Zürich hat das Online-Training Lippenlesen.ch untersucht. Die vorläufigen Ergebnisse deuten darauf hin, dass das Training zu Verbesserungen im Sprachverstehen, insbesondere unter Störgeräusch führt. Die Ergebnisse werden jetzt einem umfassenden Peer-Review unterzogen, das heisst, Fachpersonen aus derselben Wissenschaftsdisziplin überprüfen, ob die Studienanlage und -ausführung den strengen wissenschaftlichen Kriterien entsprechen.



Online Hörtest

Der Online-Hörtest ist ein wichtiges Angebot und eine der meistbesuchten Seiten auf der Homepage von Pro Audito Schweiz. Der Hörtest bietet für viele eine erste, niederschwellige und kostenlose Einschätzung des eigenen Hörvermögens.

2022 haben 846 Personen den Hörtest abgeschlossen. 43 Prozent der Personen erzielten ein gutes, 29 Prozent ein mittleres und 28 Prozent ein schlechtes Ergebnis. Die Gruppe der 51- bis 65-Jährigen war mit rund 44 Prozent am grössten, gefolgt von den 66- bis 79-Jährigen mit rund 39 Prozent, den unter 50-Jährigen mit 13 Prozent und schliesslich den über 80-Jährigen mit rund vier Prozent.



Tag des Hörens: Thema Hörsturz

In der Schweiz erleiden jährlich rund 1'600 Personen einen Hörsturz. Welches sind die typischen Symptome? Welche Ursachen stecken dahinter und welche Therapiemöglichkeiten haben sich bewährt? Diesen Fragen widmete Pro Audito Schweiz den Online-Infoanlass am WHO-Tag des Hörens 2022.

Die rund 90 Teilnehmer:innen lernten einges über die heute gängigen medizinischen Abklärungs- und Therapiemöglichkeiten zum Krankheitsbild des Hörsturzes sowie auch über Tinnitus und Schwindel – die beiden Leiden, die oft mit einem Hörsturz einhergehen. Die persönliche Geschichte eines Hörsturz-Betroffenen, erzählt aus erster Hand, zeigte ausserdem eindrücklich, wie einschneidend ein Hörsturz den Alltag verändern kann.

CI-Forum 2022: Erfolgreich im Beruf mit Cochlea-Implantat

Wie meistert man mit einem Cochlea-Implantat erfolgreich den Arbeitsalltag? Was hilft? Welche Strategien haben sich bewährt? Unter dem Motto «Inspiration garantiert!» hat Pro Audito Schweiz zum CI-Forum am 22. Oktober 2022 in Olten eingeladen.

Die 140 Teilnehmer:innen (zum Vergleich: Im Vorjahr waren 120 Personen dabei) erfuhren zum Beispiel, welche Chancen die Video-Telefonie für berufsstätige CI-Träger:innen bietet und erhielten einen Überblick über die vielfältige Welt des Zubehörs und der CI-Hilfsmittel.

Zeit für Meinungs- und Erfahrungs-Austausch boten der Stehlunch und die Podiumsdiskussion mit betroffenen Personen und den Referenten des Inselspitals und der Beratung für Schwerhörige und Gehörlose (BFSUG) Bern.

Online-Sprechstunde CI

Das relativ neue Angebot von Pro Audito Schweiz hat offensichtlich einen Nerv getroffen: Die beiden „Online-Sprechstunden CI" im Mai und November 2022 waren mit je 25 Teilnehmer:innen (fünf mehr als im Vorjahr) gut besucht und Pro Audito konnte über die Veranstaltungen neue Mitglieder gewinnen.

Die für ein Online-Format bewusst klein gehaltene Gruppengrösse liess Raum für die Fragen und Ängste einzelner Teilnehmer:innen, auf welche die Referent:innen einfühlsam einzugehen verstanden.

Die positiven Rückmeldungen zeigen: Die Online-Sprechstunde deckt ein Bedürfnis der Zielgruppe ab. Pro Audito hält deshalb am Konzept fest und lädt auch im kommenden Jahr zu jeder Sprechstunde jeweils eine Fachperson und eine betroffene Person ein.

Tinnitus – was tun?

Auf die Frage „Tinnitus – was tun?" gibt es leider keine abschliessende Antwort, sondern noch immer viele Fragezeichen, auch bei Expert:innen und behandelnden Ärzt:innen. Um bewährte Methoden und innovative Wege in der Behandlung des weit verbreiteten Leidens ging es deshalb am Samstag, 1. Oktober bei der gemeinsamen Informationsveranstaltung von Pro Audito und der Schweizerischen Tinnitus-Liga.

Rund 190 Personen erfuhren online oder vor Ort an der Universität Irchel in Zürich Interessantes – und ein wenig Hoffnung Machendes – aus der aktuellen Tinnitus-Forschung. Besonders spannend: Mit Hilfe der Gehirnhypothese des Mathematikers Bayes haben Forscher ein computergestütztes Modell entwickelt, das vielleicht eines Tages in der Lage sein wird, vorherzusagen, welche Behandlungsmethode für welche:n Tinnitus-Patient:in die erfolgversprechendste ist. Für die Veranstaltung ebenfalls unverzichtbar: Die Sicht von betroffenen Menschen, die einerseits die traurige Realität des Lebens mit Tinnitus auf den Punkt brachten und andererseits glaubwürdig vermitteln konnten, dass Lebensqualität trotz eines Tinnitus-Leidens möglich ist.

Das positive Feedback der Teilnehmer:innen – über 95 Prozent fanden die Veranstaltung hilfreich – zeigt, wie gross der Bedarf an Informationen rund um den Tinnitus ist. Ein grosses Dankeschön geht an Pro Audito Zürich, Pro Audito Region Olten, Pro Audito Bern und die IGGH (Interessengemeinschaft Gehörlose und Hörbehinderte) für die grosszügige Unterstützung des Anlasses.

Sommerlager: Zum ersten Mal auch für Jugendliche

«Gestrandet in Palumbien», hiess es im Juli 2022 nicht nur für die 36 Kinder, die sich für das Pro Audito Sommerlager angemeldet hatten, sondern zum ersten Mal auch für sieben Jugendliche, die beim Jugendlager dabei waren, das auf Wunsch vieler ehemaliger Kinderlagerteilnehmender erstmals stattfand. Beide Lager fanden parallel im Ferienhaus in der Lenzerheide statt.

Die Suche nach dem fantastischen Marsupilami – einer bekannten Comic-Figur – zog sich wie ein roter Faden durch die Lager-Tage. Aktivitäten wie Hüttenbauen, Feuermachen ohne Streichhölzer, Kochen, Wasser holen oder um das Lagerfeuer tanzen brachten Spass und Abwechslung. Aber auch «SoLa-Klassiker», wie der Wandertag und ein Besuch im nahen Hallendbad durften nicht fehlen.

Die Jugendlichen erlebten bei der Zeltübernachtung «Wildnis pur» oder machten erste Versuche im Reiten und Klettern. Der Postenlauf, den die «Grossen» für die «Kleinen» organisierten, brachte allen einen abwechslungsreichen Vormittag.

Schön war's! Hiess es dann am Ende wieder. Und weil das Nachsommerlager-Treffen im Herbst schon geplant, und ein Wiedersehen für viele der Marsupilami-Sucher:innen somit vorprogrammiert war, fiel der Abschied nicht ganz so schwer.

Und ausserdem...

Fachbereich Höranlagen

Im Jahr 2022 kontrollierten 23 Funktionskontrolleur:innen – also drei mehr als 2021 – rund 230 Höranlagen. Mit über 1'600 Stunden war der Aufwand, der für Ausbildung, Funktionskontrollen, Administration und Information von Höranlagen-Betreiber:innen erbracht wurde, doppelt so hoch wie im Vorjahr. Leider sind weiterhin viele der erstmals kontrollierten Höranlagen nicht zufriedenstellend. Einige Betreiber:innen liessen ihre Höranlagen aber, dank Feedback der Funktionskointrolleur:innen, optimieren.

Beim dritten Erfahrungsaustausch Treffen der Funktionskontrolleur:innen am 9. November in Olten lernten die 18 Teilnehmenden in fünf Praxis-Workshops verschiedene Höranlagen-Technologien kennen. Gelegenheit für weiteren Erfahrungsaustausch boten im vergangenen Jahr ausserdem die regionalen Praxis-Treffen in Form von gemeinsamen Funktionskontrollen in kleinen Gruppen.

Was gibt es sonst Neues im Bereich Höranlagen? Im Zusammenhang mit der laufenden Revision der Norm «SIA 500 – Hindernisfreie Bauten» ist Pro Audito Höranlagen-Experte Beat Graf in die Normenkommission gewählt worden. Die Arbeitsgruppe beschäftigte sich ausführlich mit der Überarbeitung der Anforderungen an Höranlagen. Ebenfalls in Arbeit befindet sich eine neue Norm, die im Jahr 2024 erscheinen soll: SIA 181/1 Raumakustik. Diese Norm soll wichtige Anforderungen an die Raumakustik in öffentlich zugänglichen Gebäuden stellen, damit die Kommunikation auch für Personen mit eingeschränktem Hörvermögen verbessert wird.

Am 27. August 2022 fand zum letzten Mal der Tageskurs «Hilfsmittel, Hörgeräte, Höranlagen und technische Neuheiten» mit Franz Vogel und Beat Graf statt. Die wertvollen Erfahrungen und Informationen des jetzt endgültig in den Ruhestand getretenen Experten Franz Vogel stiessen auch dieses Jahr bei den Teilnehmenden auf grosses Interesse.

Patricia Löpfe und Roman Arpagus bei der Funktionskontrolle in der Kirche St. Martin in Olten.

Pilotprojekt: Fonds für CI-Hörtraining

Mittlerweile werden ca. 25 Prozent aller Cochlea Implantationen in der Schweiz bei Personen durchgeführt, die über 65 Jahre alt sind. Problem: Sie erhalten nach der Implantation keine Beiträge der IV für ein Hörtraining, sofern sie nicht einen Besitzstand geltend machen können. Dabei ist das Einzeltraining nach einer CI-Operation absolut notwendig.

Um Menschen im AHV-Alter ohne Besitzstand dennoch eine gute Nachbetreuung zu ermöglichen, hat Pro Audito Schweiz Ende 2022 einen Fonds eröffnet, an dem sich auch die CI Hersteller Cochlear AG und MED-EL Schweiz GmbH beteiligen. Wer im AHV-Alter ist, keinen Besitzstand der IV geltend machen kann, eine CI-Operation vor oder gerade hinter sich hat, und bereit ist, nach dem Hörtraining einen Online-Fragebogen auszufüllen, kann über den Fonds finanzielle Unterstützung beantragen.

Fonds für schwerhörige Menschen in finanzieller Not

Seit 15 Jahren stehen Pro Audito Schweiz dank einer grosszügigen Spende der Irma Wigert Stiftung. Fondsmittel für die Unterstützung von Menschen mit Schwerhörigkeit zur Verfügung. Die Gelder werden für Personen mit ausgewiesener finanzieller Bedürftigkeit und für konkrete Projekte eigesetzt, die direkt schwerhörigen Menschen zugutekommen.

Bei den im Jahr 2022 bewilligten Gesuchen ging es in sieben von zehn Fällen um die Mitfinanzierung von Hörgeräten. Bei acht weiteren Gesuchen konnten andere Finanzierungsquellen aufgezeigt werden (IV, Pro Infirmis oder Pro Senectute). Der Umfang der eingegangenen Gesuche blieb im Vergleich zum Vorjahr konstant. Für einen Grossteil der Personen, die ein Gesuch einreichen sind die Fonds-Beiträge existenzsichernd, weil die punktuelle Hilfe die selbständige Alltagsbewältigung ermöglicht.

Neues aus der Audioagogik: Qualitätssicherung & Fortbildung

Pro Audito Schweiz organisiert im Auftrag der Vereine und des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV) in regelmässigen Abständen eine Qualitätssicherung für die Audioagog:innen. Die Qualitätssicherung wird in Form von gegenseitigen Hospitationen durchgeführt und bietet den Audioagog:innen eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen, voneinander zu lernen und sich ein kollegiales Feedback zu geben. Die Hospitationen starteten im Jahr 2022 und laufen noch bis Mitte 2023. Die Best Practices aus der Qualitätssicherung werden bei der Fortbildung 2023 vorgestellt.

Beim Fortbildungstag beschäftigten sich die Audioagog:innen im vergangenen Jahr mit zwei ganz unterschiedlichen Themen: Emilie Etesi zeigte im Vormittags-Workshop Tipps und Tricks für lebendigen Unterricht mit digitalen Tools. Am Nachmittag thematisierte Psychologe Gabriel Wüst (selbst seit Geburt schwerhörig) den Umgang mit schwierigen Situationen in der Kursleitung und/oder beim CI Hörtraining. Zum Beispiel: physische und psychische Erkrankungen, sowie Triagieren, also erkennen, ob und wann man Personen an eine:n Expert:in weiterleiten sollte. Die Rückmeldungen der Audioagog:innen zur Fortbildung waren sehr positiv.

Jahresrechnung 2022

Kommentar zur Jahresrechnung 2022

Allgemeines

Die Jahresrechnung 2022 weist einen Verlust von CHF 40’136 aus. Den BSV-Vertrag von CHF 954’245 konnte Pro Audito Schweiz um CHF 93’706 übertreffen. Nachträglich konnten wir aus dem Jahr 2021 dem BSV weitere Leistungen verrechnen, so dass per Ende 2022 Pro Audito Schweiz für die drei Jahre 2020 – 2022 den Vertrag um CHF 51’953 übertroffen hat. Einen ausserordentlichen Umsatz von CHF 408’709 hat unsere Dienstleistung «Schriftdolmetschen» erbracht (+ 27 % zum Vorjahr, CHF 87’268).

Bilanz

Bei den Aktiven ist die grösste Abweichung zum Vorjahr die Position «Wertschriften». Diese wurden um CHF 83’105 abgewertet. Bei den Passiven weisen folgende zwei Positionen die grössten Schwankungen auf: Beim «treuhänderisch verwalteten Kapital» wurde Pro Audito Schweiz den Betrag von CHF 86’990 vom aufgelösten Verein Pro Audito Wädenswil/Richterswil zugewiesen. Im «Schwankungsfonds Art. 74 IVG» wurden Mehrleistungen von Pro Audito Schweiz abgebucht (CHF 113’418), für den neuen Markenauftritt und die Mitgliederakquise machte Pro Audito Schweiz CHF 97’216 geltend und CHF 85’351 wurden von nicht bezogenen Subventionen der Vereine auf den Fonds gebucht.

Betriebsrechnung

Beim **Betriebsertrag** haben vor allem die Kurserträge und das Schriftdolmetschen zur Steigerung gegenüber dem Vorjahr beigetragen. Bei den Kursen konnten mit Ausnahme von zwei kleineren Tageskursen alle budgetieren Leistungen erbracht werden. Das Schriftdolmetschen verzeichnet einen Zuwachs zum Vorjahr von CHF 87’268.
Betriebsaufwand: Leichte Pensum-Erhöhungen bei den festangestellten Mitarbeiterinnen führten zu Mehrkosten beim Lohnaufwand. Aufgrund der Mehrleistungen bei den Kursen und beim Schriftdolmetschen stiegen ebenfalls die Honoraraufwendungen und die Personalnebenkosten. Beim übrigen Sachaufwand ist die Zunahme der Kosten im Wesentlichen durch folgende Geschäftsfälle entstanden: mehr Kurse als im Vorjahr, neues Layout bei der Zeitschrift «Dezibel» und Investitionen in die IT-Struktur der Geschäftsstelle.
Übriger Aufwand/Fondsbuchungen: Der Finanzaufwand von CHF 84’547 ist hauptsächlich aufgrund der Abwertung der Wertschriften entstanden. Bei den Fondsbuchungen ist die «Verwendung bei den zweckgebundenen fremden Fonds» hoch ausgefallen: Pro Audito Schweiz hat, wie bei den Passiven erwähnt, zwei grössere Beträge geltend gemacht.

Ausblick

Wir erwarten für 2023 ein ausgeglichenes Jahresergebnis. Den BSV-Vertrag planen wir zu übertreffen: Minderleistungen von unseren Untervertragsnehmern können so kompensiert werden und wir sind allenfalls in der Lage den gesamten BSV-Vertrag für die Periode 2020 bis 2023 einzuhalten. Pro Audito Schweiz startet das Projekt «Hilfsmittel, Hörsysteme und digitale Helfer». Dieses hat zum Ziel, Menschen mit Schwerhörigkeit über bestehende und neue technische Hilfsmittel zu informieren, beraten und zu schulen. Die Nachfrage nach Einsätzen mit Präsenzschriftdolmetschen ist stark gestiegen. Das stimmt uns zuversichtlich auf das neue Jahr.

April 2023
Pro Audito Schweiz
Jeannette Belger, Vorstandsmitglied, Ressort Finanzen

Bilanz

in CHF	Erläuterungen	31. 12. 2022	31. 12. 2021
Aktiven			
Flüssige Mittel		970‘100	912‘538
Forderungen	1	70‘708	122‘195
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2	64‘524	45‘349
Umlaufvermögen		**1‘105‘332**	**1‘080‘082**
Sachanlagen		27‘526	26‘781
Anteilscheine	3	20‘001	1
Wertschriften	4	633‘020	716‘125
Anlagevermögen		**680‘547**	**742‘907**
Gebundene Anlage Irma Wigert Stiftung		168‘229	210‘930
Fondsvermögen Dritte	5	**168‘229**	**210‘930**
Total Aktiven		**1‘954‘108**	**2‘033‘919**

in CHF	Erläuterungen	31. 12. 2022	31. 12. 2021
Passiven			
Verbindlichkeiten		109’974	79’464
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	74’355	90’426
Kurzfristige Verbindlichkeiten		**184’329**	**169’890**
Irma Wigert Stiftung		168’229	210’930
Treuhänderisch verwaltetes Kapital	7	91’570	4’580
Schwankungsfonds Art. 74 IVG	8	446’903	572’186
Fondskapital Dritte		**706’702**	**787’696**
Fondskapital zweckgebunden eigen		**250’718**	**223’838**
Total Fondskapital		**957’420**	**1’011’534**
gebundenes Kapital Schriftdolmetschen private Einsätze		25’000	25’000
gebundenes Kapital Innovationen		60’000	60’000
Freies Kapital	15	727’359	767’495
Organisationskapital		**812’359**	**852’495**
Total Passiven		**1’954’108**	**2’033’919**

Betriebsrechnung

in CHF	Erläuterungen	2022	2021
Betriebsertrag			
Spenden (frei)		40’428	48’324
Spenden (zweckgebunden)	9	180’116	188’351
Gönnerbeiträge (frei)		1’000	1’450
Mitgliederbeiträge (frei)		71’448	72’075
Erhaltene Zuwendungen		**292’992**	**310’200**
Nahestehende Vereine	10	887’445	888’343
Pro Audito Schweiz		996’280	996’280
Beiträge der öffentlichen Hand		**1’883’725**	**1’884’623**
Kurserträge		147’059	103’500
Zeitschrift "Dezibel"		73’404	74’324
Schriftdolmetschen		408’709	321’441
Diverse Erträge		28’373	14’290
Ertrag aus Leistungen	11	**657’545**	**513’555**
Total Betriebsertrag		**2’834’262**	**2’708’378**

in CHF	Erläuterungen	2022	2021
Betriebsaufwand			
Beiträge der öffentlichen Hand an nahestehende Vereine	10	887’445	888’343
- Rückbehalt von Vereinen durch Pro Audito Schweiz		-85’351	-118’317
Auszahlung Irma Wigert Stiftung		42’621	17’297
Spenden an Dritte		3’906	2’300
Entrichtete Beiträge		**848’621**	**789’623**
Lohnaufwand		767’475	720’820
Sozialversicherungsaufwand		169’771	146’240
übriger Personalaufwand		36’472	23’261
Honorare		333’000	245’043
Personalaufwand		**1’306’718**	**1’135’364**
Raumaufwand		38’529	38’529
übriger Sachaufwand		626’213	526’547
Sachaufwand		**664’742**	**565’076**
Abschreibungen		**15’856**	**15’348**
Total Betriebsaufwand	12	**2’835’937**	**2’505’411**
Betriebsergebnis		**-1’675**	**202’967**
Finanzaufwand	13	-84’547	10’669
Betriebsfremdes Ergebnis	14	-8’028	-123
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		**-94’250**	**213’513**
Zuweisung zweckgebundene fremde Fonds		-172’341	-124’010
Verwendung zweckgebundene fremde Fonds		253’255	17’297
Verwendung Finanzergebnis zweckgebundene fremde Fonds		80	123
Zuweisung zweckgebundene eigene Fonds		-176’210	-186’051
Verwendung zweckgebundene eigene Fonds		149’330	171’938
Veränderung des Fondskapitals		**54’114**	**-120’703**
Jahresergebnis vor Verwendung/Zuweisung		**-40’136**	**92’810**
Zuweisung gebundenes Kapital			-60’000
Verwendung/Zuweisung freies Kapital	15	40’136	-32’810
		0	0

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2022

in CHF	Bestand 01.01.2022	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.22
Fondkapital							
Zweckgebundene fremde Fonds							
Fonds Irma Wigert Stiftung	210’930			42’621	-80	-42’701	168’229
Treuhänderisch verwaltetes Kapital	4’580	86’990				86’990	91’570
Schwankungsfonds Art. 74 IVG	572’186	85’351		210’634		-125’283	446’903
Total Fondskapital Dritte	787’696	172’341	0	253’255	-80	-80’994	706’702
Zweckgebundene eigene Fonds							
Fonds Themenbereich Hörimplantate	9’000					0	9’000
Fonds Multiplikatoren	12’716	8’000		1’477		6’523	19’239
Fonds Seminare/Workshops/Lager/Veranstaltungen	9’000	38’904		38’904		0	9’000
Fonds Informationsarbeit	5’224	19’350		9’350		10’000	15’224
Fonds Aus- und Fortbildung	5’143			1’085		-1’085	4’058
Fonds Audioagogik	61’663	35’376		48’411		-13’035	48’628
Fonds online-Training Lippenlesen	67’253			16’478		-16’478	50’775
Fonds digitale Helfer	53’839			15’277		-15’277	38’562
Fonds automatische Spracherkennung ZHAW	0	2’000		1’576		424	424
Fonds CI-Training im AHV-Alter	0	50’120		11’236		38’884	38’884
Fonds Höranlagen	0	22’460		5’536		16’924	16’924
Total Fondskapital zweckgebunden eigen	223’838	176’210	0	149’330	0	26’880	250’718
Total Fondskapital	**1’011’534**	**348’551**	**0**	**402’585**	**-80**	**-54’114**	**957’420**
Organisationskapital							
Gebundenes Kapital Schriftdolmetschen private Einsätze	25’000					0	25’000
Gebundenes Kapital Innovationen	60’000					0	60’000
Freies Kapital *(s. Erläuterung 15)*	767’495			40’136		-40’136	727’359
Total Organisationskapital	**852’495**	**0**	**0**	**40’136**	**0**	**-40’136**	**812’359**

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2021

in CHF	Bestand 01.01.2021	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.21
Fondkapital							
Zweckgebundene fremde Fonds							
Fonds Irma Wigert Stiftung	228’350			17’297	-123	-17’420	210’930
Treuhänderisch verwaltetes Kapital	4’580					0	4’580
Schwankungsfonds Art. 74 IVG	448’176	124’010				124’010	572’186
Total Fondskapital Dritte	681’106	124’010	0	17’297	-123	106’590	787’696
Zweckgebundene eigene Fonds							
Fonds Themenbereich Hörimplantate	9’000	3’200		3’200		0	9’000
Fonds öffentliche Veranstaltungen	9’000		-9’000			-9’000	0
Fonds Multiplikatoren	12’716	7’000		7’000		0	12’716
Fonds Seminare/Workshops/Lager/Veranstaltungen	0	40’590	9’000	40’590		9’000	9’000
Fonds Informationsarbeit	5’224	12’000		12’000		0	5’224
Fonds Aus- und Fortbildung	4’597	5’000		4’454		546	5’143
Fonds Audioagogik	62’253	25’261		25’851		-590	61’663
Fonds online-Training Lippenlesen	106’935			39’682		-39’682	67’253
Fonds digitale Helfer	0	93’000		39’161		53’839	53’839
Total Fondskapital zweckgebunden eigen	209’725	186’051	0	171’938	0	14’113	223’838
Total Fondskapital	**890’831**	**310’061**	**0**	**189’235**	**-123**	**120’703**	**1’011’534**
Organisationskapital							
Gebundenes Kapital Schriftdolmetschen private Einsätze	25’000					0	25’000
Gebundenes Kapital Innovationen	0	60’000				60’000	60’000
Freies Kapital	734’685	32’810				32’810	767’495
Total Organisationskapital	**759’685**	**92’810**	**0**	**0**	**0**	**92’810**	**852’495**

Anhang

Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Jahresrechnung erfolgte in Übereinstimmung mit Swiss GAAP Kern-FER (1–6) und Swiss GAAP FER 21. Die einschlägigen Bestimmungen der Stiftung ZEWO wurden eingehalten. Zudem wurde die Jahresrechnung nach den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt. Pro Audito Schweiz ist ein Verein und hat seinen Sitz in Zürich.

Bewertungsgrundsätze einzelner Positionen

- Flüssige Mittel zum Nominalwert.
- Wertschriften zum Marktwert. Als Basis dient die Bankbewertung.
- Forderungen zum Nominalwert, abzüglich der erforderlichen betriebswirtschaftlichen Wertberichtigungen.
- Sachanlagen zu Anschaffungskosten, abzüglich der erforderlichen betriebswirtschaftlich Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.
- Fremdkapital zum Nominalwert.
- Alle Angaben erfolgen in CHF und sind auf Franken gerundet.

Kreis der Nahestehenden

Pro Audito Schweiz ist der Dachverband von 25 Hörbehindertenvereinen (Vorjahr 25) in der Deutschschweiz und im Tessin. Die regionalen Vereine sind auf der Homepage www.pro-audito.ch aufgeführt. Die wesentlichen Mittelflüsse von den Vereinen an pro audito schweiz beinhalten jährliche Mitgliederbeiträge, den Abonnentenpreis der Zeitschrift «Dezibel» und Beiträge für den Fonds Audioagogik.

Zu den zweimal jährlich wiederkehrenden Mittelflüssen von Pro Audito Schweiz an die Vereine zählt die Abgeltung der Leistungen im Rahmen des ‹Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen (VAF Nr. 2216)› welcher zwischen dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) und Pro Audito Schweiz für die Jahre 2020–2023 festgehalten wurde. Die vertragliche Entschädigung beläuft sich 2022 auf CHF 1’841’690 (2021: CHF 1’841’690). Ausbezahlt wurden CHF 1‘841’690 (2021: CHF 1‘842’588). Davon bezogen die Vereine CHF 802’094 (2021: CHF 770’026).

Für die Koordination der Vereine, zu dem auch das jährliche Reporting an das BSV zählt, wird Pro Audito Schweiz gemäss «Kreisschreiben über die Beiträge an Organisationen der privaten Behindertenhilfe» entschädigt (2022: CHF 42‘035).

Erläuterungen

1. Bei den Forderungen sind CHF 61’366 von der Dienstleistung Schriftdolmetschen.
2. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022	31.12.2021
Vorauszahlungen Seminare	10’680	10’418
Eigenleistungen	2’134	3’082
Diverse	51’710	31’849
Total	**64’524**	**45’349**

3. Pro Audito Schweiz erwarb 40 Anteilscheine zum Preis von CHF 500 je Anteilschein von der Genossenschaft Raiffeisenbank Zürich. 5 Anteilscheine der Genossenschaft Fontana Passugg, total nominal CHF 2’500 sind auf CHF 1 abgeschrieben.
4. Die bei der Alternativen Bank Schweiz AG (ABS) gehaltenen Wertschriften mussten um CHF 83’105 abgewertet werden.
5. Das Vermögen der Irma Wigert Stiftung wird auf einem separaten Bankkonto geführt. Pro Audito Schweiz verwaltet dieses Stiftungsgeld gemäss Reglement.
6. Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022	31.12.2021
Ferien- und Überzeit	38’742	32’606
Vorauszahlung Seminar	14’090	13’287
Diverse	21’523	44’533
Total	**74’355**	**90’426**

7. **Treuhänderisch verwaltetes Kapital**
   Am 31.12.2021 löste sich der Verein pro audito Wädenswil/Richterswil auf. Pro Audito Schweiz erhielt 2022 CHF 86’990 zur Verwahrung. Wenn innert 10 Jahren nach Vereinsauflösung kein neuer lokaler Verein gegründet wird, geht der Betrag an Pro Audito Schweiz über.
8. **Schwankungsfonds Art. 74 IVG**
   • Der Schwankungsfonds Art. 74 IVG muss gemäss BSV-Rundschreiben 1/17 vom 24. November 2017 im Fondskapital Dritte ausgewiesen werden.
   • Der Fonds wird mit ausgewiesenen Erlösüberschüssen/Überdeckungen auf dem Total der BSV-Kostenrechnung Art. 74 IVG geäufnet bzw. bei Verlusten verwendet (BSV-Rundschreiben 1/17 vom 24.11.17).
   • Laufende Mehr-/Minderleistungen der Untervertragsnehmer werden berücksichtigt.
   • Das BSV hat im Statusbericht 2021 kumulierte Minderleistungen der Jahre 2020 und 2021 von CHF 409’588 ermittelt (Pro Audito Schweiz und Vereine). Pro Audito Schweiz hat deshalb im 2022 alles daran gesetzt Mehrleistungen zu erzielen. Dies ist mit Mehrleistungen von CHF 93’706 gelungen. Aus dem Vorjahr 2021 konnten nachträglich weitere Leistungen abgerechnet werden, so dass CHF 113’418 zu Gunsten Pro Audito Schweiz ab dem Schwankungsfonds gebucht wurden.
   • An der Präsidentenkonferenz im November 2021 wurde beschlossen, dass für den neuen Markenauftritt und die Mitgliederakquise CHF 110’000 aus dem Schwankungsfonds verwendet werden dürfen. 2022 hat Pro Audito Schweiz CHF 97’216 verrechnet.
9. **Spenden zweckgebunden**
   Diese setzen sich wie folgt zusammen:

	2022	2021
Projekt digitale Helfer	0	93’000
Projekt Höranlagen	22’460	0
Projekt CI-Training im AHV-Alter	50’120	0
Projekt automatische Spracherkennung ZHAW	2’000	0
Fonds Audioagogik	35’376	25’261
Sommerlager	25’810	33’090
Veranstaltungen / Broschüren Beratung/ Arbeitsgruppen von Pro Audito Schweiz	40’444	34’700
Spenden an Dritte aus Paul Hess Stiftung	3’906	2’300
Total	**180’116**	**188’351**

Pro Audito Schweiz erhielt von der Paul Hess Stiftung CHF 50‘000 als Spende zweckgebunden. Drittorganisationen erhielten davon CHF 3’906.

10. **Beiträge der öffentlichen Hand**
    Das Swiss GAAP FER Rahmenkonzept verlangt das Bruttoprinzip. Die Mittelflüsse vom BSV an die nahestehenden Pro Audito Vereine werden einerseits bei den Erträgen andererseits bei den entrichteten Beiträgen ausgewiesen.
11. **Ertrag aus Leistungen**
    Dank der Aufhebung der Pandemiebeschränkungen konnten mit Ausnahme von zwei Tageskursen alle geplanten Kurse durchgeführt werden. Das Schriftdolmetschen konnte seine Dienstleistung nicht nur online sondern auch vermehrt wieder in Präsenz anbieten.

12. Betriebsaufwand

Pro Audito Schweiz führt das ZEWO-Gütesiegel und ist damit verpflichtet, nach der ZEWO-Methode den Aufwand für Projekt- oder Dienstleistungen, Mittelbeschaffung und Administration auszuweisen. Grundlage bildet die Kostenrechnung, welche die gleiche Struktur aufweist wie die BSV-Kostenrechnung.

Dienstleistungsaufwand	2022	2021
Personalaufwand	969'460	822'519
Sachaufwand	533'117	458'551
Total	**1'502'577**	**1'281'070**
In %	**76 %**	**75 %**

Mittelbeschaffungsaufwand	2022	2021
Personalaufwand	4'037	5'770
Sachaufwand	160	269
Total	**4'197**	**6'039**
In %	**0 %**	**0 %**

Administrativer Aufwand	2022	2021
Personalaufwand	333'221	307'075
Sachaufwand	131'465	106'256
Abschreibungen	15'856	15'348
Total	**480'542**	**428'679**
In %	**24 %**	**25 %**

Total Betriebsaufwand exkl. entrichtete Beiträge	2022	2021
Personalaufwand	1'306'718	1'135'364
Sachaufwand	664'742	565'076
Abschreibungen	15'856	15'348
Total	**1'987'316**	**1'715'788**
In %	**100 %**	**100 %**

13. Finanzaufwand

Auf den Wertschriften, welche bei der Alternativen Bank Schweiz AG gehalten werden, musste eine Wertberichtigung von CHF 83'105 vorgenommen werden (s. Punkt 4).

14. Betriebsfremdes Ergebnis (Vorjahr: CHF 123)

Dieses setzt sich im Wesentlichen aus zwei Geschäftsfällen zusammen:

- CHF 94'937 sind Drittkosten für den neuen Markenauftritt (s. Punkt 8). Dieser Betrag wird in der Fondsrechnung als ‹Verwendung zweckgebundene fremde Fonds› dem Schwankungsfonds entnommen.
- CHF 86'990 sind aus der Vereinsauflösung von pro audito Wädenswil/Richterswil bei Pro Audito Schweiz eingegangen (s. Punkt 7). Der Betrag wird in der Fondsrechnung unter ‹Zuweisung zweckgebundene fremde Fonds› dem Fonds ‹treuhänderisch verwaltetes Kapital› gutgeschrieben.

15. Verwendung freies Kapital

Der Jahresverlust von CHF 40'136 wird mit dem freien Kapital verrechnet.

Allgemeines

Anzahl Vollzeitstellen / Personal

Ende Berichtsjahr waren 12 Mitarbeiter:innen mit einem Gesamtpensum von 760 % bei Pro Audito Schweiz festangestellt (Vorjahr: 12 Mitarbeiter:innen mit 745 %). 16 Schriftdolmetscher:innen waren im Einsatz für schwerhörige Menschen. 10 Audioagoginnen leiteten 2022 die Hörtrainings mit Lippenlesen. Dazu kommen Sommerlagerleiter:innen und weitere Referent:innen für Tageskurse sowie Weiterbildungsveranstaltungen. Mandatsvereinbarungen bestehen für das Webpublishing und die Fachexperten der neutralen Hörberatung.

Seit 1. November 2020 besteht eine Co-Geschäftsleitung mit einem 100 %-Pensum. Deshalb wird auf die Offenlegung des Gehaltes verzichtet (Swiss GAAP FER 21, Ziffer 24, Erläuterung 45).

Amtszeit Zentralvorstandsmitglieder

Folgende Personen wurden an der Delegiertenversammlung 2021 für die Amtszeit von vier Jahren gewählt: Georg Simmen (Präsident), Christoph Röösli (Vizepräsident), Rainer Nussbaumer, Sibylle Zgraggen, Jeannette Belger, Martin Meyer, Petra Dreyfus und Stefan Buchmüller.

Entschädigung für Mitglieder der Organe

Der Präsident erhält eine Jahresentschädigung von CHF 5'000 (wie Vorjahr).

Alle Zentralvorstands- und Kommissionsmitglieder erhalten CHF 100 je Sitzung sowie eine Rückvergütung der Spesen (wie Vorjahr).

Verbindlichkeiten aus Verträgen

Ein 2018 angepasster Mietvertrag erlaubt Kündigungen 6 Monate im Voraus auf Ende März/Juni/September.

Eventualverpflichtungen

Es gibt im Berichtsjahr keine ausweispflichtige Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Pfandbestellungen zugunsten Dritter.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse bekannt, welche die Jahresrechnung beeinflussen könnten.

Bericht der Revisionsstelle

Treuhand | Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung
Informatik-Gesamtlösungen

OBT

Bericht des Wirtschaftsprüfers
an den Zentralvorstand von
pro audito schweiz
zum IWS Fonds

Auftragsgemäss haben wir den Bericht der Geschäftsführerin an den Zentralvorstand über die zweckentsprechende Verwendung der Mittel aus dem IWS-Fonds für das Geschäftsjahr 2022 geprüft.

Für den Bericht über die zweckentsprechende Verwendung der Mittel aus dem IWS Fonds ist der Zentralvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diesen zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften den Bericht zum IWS Fonds mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir bestätigen:

- den Saldo per 31. Dezember 2022 des IWS-Fonds von CHF 168'229
- die Einhaltung des Fondsreglements im Geschäftsjahr 2022
- die korrekte Abwicklung der Verwendung, insbesondere, dass die aufgeführten Beträge gemäss den Ausführungen an die bzw. zugunsten der entsprechenden Personen ausbezahlt wurden.

OBT AG

David Brunner
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor

Sascha Giacomelli

Zürich, 17. März 2023

An independent member of bakertilly INTERNATIONAL

EXPERT SUISSE Certified Company

OBT AG | Hardturmstrasse 120 | 8005 Zürich
T +41 44 278 45 00 | www.obt.ch

Projektbeiträge und Spenden

Ein grosses Dankeschön an alle Institutionen, Organisationen, Unternehmen und Privatpersonen, die die Arbeit von Pro Audito unterstützen. Ohne diese Zuwendungen wäre die Arbeit nicht möglich. Für das Jahr 2022 möchten wir besonders erwähnen:

Mitglieder des Gönnerclubs
Regionale Pro Audito Vereine
Partnerorganisationen
Lotteriefonds
unzählige Privatpersonen

Stiftungen
Denk an mich, Zürich
David Bruderer Stiftung, Uitikon
Verena Boller Stiftung, Zürich
Paul Hess Stiftung, Bern
Hans Vollmöller Stiftung, Zürich
Dr. Jean Stieger-Stiftung, Vaduz
Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung, Ibach
Ritschard Welker Stiftung, Unterseen

Diesen Unternehmen danken wir für die Unterstützung der «Online-Sprechstunde CI»
Cochlear
Med-EL
Advanced Bionics

Diesen Unternehmen danken wir für die Unterstützung des Projekts «CI Hörtraining im AHV-Alter»
Cochlear
Med-EL

Organe und Personen

Zentralvorstand

Georg Simmen (seit 2011)
Rechtsanwalt, Realp, Präsident
Ressort Sozialpolitik

Prof. Dr. med. Christof Röösli (seit 2017)
Leiter Otologie, HNO-Klinik Universitäts-Spital Zürich, Vize-Präsident, Ressort Medizin

Jeannette Belger (seit 2017)
Treuhänderin, Luzern, Ressort Finanzen

Rainer Nussbaumer (seit 2009)
lic. oec. HSG, Berufsfachschullehrer, Fulenbach, Ressort Vereinswesen

Sibylle Zgraggen (seit 2013)
Kaufmännische Angestellte, Zug
Ressort Jugend und junge Erwachsene

Stefan Buchmüller (seit 2021)
Gesamtleiter Landenhof, Zentrum und Schweizerische Schule für Schwerhörige, Unterentfelden
Ressort Bildung und Soziales

Petra Dreyfus (seit 2021)
Co-CEO Wirz Communications
Ressort Kommunikation und Marketing

Prof. Dr. Martin Meyer (seit 2021)
Professor für Neurowissenschaften Universität Zürich, Ressort Wissenschaft und Forschung

Fachkommissionen

Audioagogische Kommission
Leiterin: **Jolanda Galbier**

Fachkommission Cochlea-Implantat
Leiterin: **Monika Hänni**

Fachkommission HöV für Menschen mit Hörbehinderung im öffentlichen Verkehr
Leiter: **Victor Senn**

Fachkommission Höranlagen
Leiter: **Beat Graf**

Geschäftsstelle

Heike Zimmermann
Co-Geschäftsleiterin
Kommunikation, Marketing und Fundraising

Jolanda Galbier
Co-Geschäftsleiterin
Audioagogik

Kathrin Bertschi
Koordination Schriftdolmetschen, Hörberaterin

Claudia Bisagno
Fachverantwortliche Einzelfallhilfe, Beratung und Gesuche, Hörberaterin

Julie Gilbert
Assistenz Geschäftsleitung

Beat Graf
Fachverantwortlicher Höranlagen

Monika Hänni
Fachverantwortliche Cochlea Implantat, Sommerlager, Hörberaterin

Judith Hottinger
Sekretariats- und Öffentlichkeitsarbeit, Hörberaterin

Tobias Mäder
Content-/Marketing-Manager, Kommunikation
IT-Verantwortlicher

Judith Reinthaler
Redaktorin und Webmasterin

Olivera Sakota
Eventmanagerin, Organisation Kurse und Veranstaltungen (bis April 2022)

Isabelle Senn
Eventmanagerin, Organisation Kurse und Veranstaltungen (ab April 2022)

Yvonne Simon
Leiterin Finanz- und Rechnungswesen, Stv. Geschäftsleiterin

Neutrale Hörberatung – persönlich und kostenlos
Telefon: 0800 400 333 *(Mo – Fr, 9 – 12 Uhr)*
E-Mail: beratung@pro-audito.ch
Chat: pro-audito.ch *(Mo – Fr, 9 – 12 Uhr)*

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO

Feldeggstrasse 69
8008 Zürich
T 044 363 12 00
www.pro-audito.ch
info@pro-audito.ch

Pro Audito Schweiz